



Nord - Ost - Fassade



## Alpeneggstrasse 7

schützenswert

K

Quartier	Länggasse-Neufeld	Baugruppe Vordere Länggasse
Baujahr	1894	
Architekten	Friedrich Marbach, Baumeister, Bern	
Bauherrschaft	Prof. Dr. Rubeli, Bern	
Parzellen-Nr.	352	

### Baugeschichtliche Daten

- 1945 Dachstockumbau (Fr. Hunziker, Architekt, Bern, für Prof. Dr. Rubeli)
- 1960 Garage (Nr. 7A)

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

### Dreifamilienhaus von 1894

Zweigeschossiges Mehrfamilienhaus über kreuzförmigem Grundriss: Dem zur Alpeneggstrasse traufständigen Längsbau unter steilem Satteldach ist strassenseitig ein mächtiger Querbau unter Satteldach mit seitlich beigeistellter, zweigeschossiger Veranda angefügt, gartenseitig ein solcher mit Mansartwalmdach; die beiden Enden des Längsbaus werden nurmehr als Risalite sichtbar. Verzahnte Backsteinlisenen fassen die Gebäudeecken. Ein Brüstungsgesims im Obergeschoss und ein Dachgesims aus Sichtbackstein gliedern die Fassade horizontal. Backsteinblendbogen übergreifen die Fenster. Strassenseite: Die mittige Achse mit rundbogiger Sandsteinnische im Erdgeschoss und einer Sandsteinplatte mit aufgelegter Füllung im Obergeschoss wird von zwei Fensterachsen flankiert; im Dachgeschoss öffnet sich ein gerade verdachtes Drillingsfenster, welches seitlich von kleinen Rechtecköffnungen flankiert und von einem Rundfenster überhöht wird. Südostseitig schliesst die im Erdgeschoss massive und im Obergeschoss in Eisen konstruierte Veranda mit seitlichen farbigen Bleiverglasungen an, die teilweise original sind. Die südwestliche Stirnseite des Längsbaus, überhöht vom steil aufragenden Giebel des Satteldachs, beherrscht die Gartenfassade; sie öffnet sich in einer Achse von Zwillingenfenstern; das Dachgeschoss wird durch einen Balkon auf kräftig profilierten Holzkonsolen betont. Bogenförmig ausgebildete, dekorative Freibünde mit ausgeschnittenen Füllbrettern, gedrechselten Bügen und Giebelknäufen zieren die Giebel der drei Satteldächer.

Bedeutendes historisches Wohnhaus mit qualitätvollen Details (Veranda, klassizistischer Hauseingang). Der Bau gehört zum stark durchgrüntem Villenquartier an der Alpenegg und prägt den platzartigen Strassenraum an der Verzweigung von Alpenegg- und Zähringerstrasse wesentlich mit.

S.M & E.G. 1988 / wf 2016

